

Protokoll über im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung zum Bebauungsplan 51 A „Am Eikawäldchen“ gem. § 3(1) BauGB vorgetragene Bedenken und Anregungen

**Protokoll:**

Die Straße in der Eika nimmt den kompletten Verkehr auf (Schulweg, Sportplatz, Kirchweg, Fiedhof). Eine Erhöhung der Belastung durch das Baugebiet Schürmann/Diekmann von 500 Mehrbewegungen in dem geplanten Kreuzungsbereich, der voraussichtlich Rechts vor Links geregelt wird, gefährdet die Sicherheit sämtlicher Verkehrsteilnehmer, hauptsächlich des Fahrrad- und Schulverkehrs.

Wir schlagen eine Umlegung der Einmündung des Baugebiets über die Hofstelle Schürmann, wo auch der neue Kanal angeschlossen werden könnte, direkt an die Kirchstraße vor. Vorteil wäre, dass kein 150-Jahre alter Baumbestand auf städtischem und auf der Schürmannfläche beseitigt werden müsste. Außerdem gibt es dort Buntspechte, die schützenswert sind.